

# Schuldrecht I – Allgemeiner Teil

von

**Dr. Jacob Jousen**  
ordentlicher Professor an der Ruhr-Universität Bochum

5., überarbeitete Auflage

Verlag W. Kohlhammer

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 5. Auflage .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXII
Literaturverzeichnis .....	XXV
<b>Teil I: Einführung .....</b>	<b>1</b>
§ 1 Der Allgemeine Teil des Schuldrechts im BGB .....	1
I. Grundsätzliches .....	1
II. Die Einflüsse des Unionsrechts: Das Verbraucherprivatrecht ...	2
§ 2 Grundprinzipien und Systematik des Allgemeinen Teils .....	3
I. Vertragsfreiheit und der Grundsatz von Treu und Glauben ...	4
1. Der Grundsatz der Vertragsfreiheit, § 311 Abs. 1 .....	4
2. Der Grundsatz von Treu und Glauben, § 242 .....	6
II. Der Begriff des Schuldverhältnisses .....	7
1. Weites und enges Verständnis vom Schuldverhältnis .....	7
2. Inhalt: Pflichten und Obliegenheiten .....	10
a) Primärpflichten .....	10
aa) Hauptleistungspflichten .....	10
bb) Nebenleistungspflichten .....	11
cc) Sonstige Verhaltenspflichten .....	12
b) Sekundärpflichten .....	12
c) Obliegenheiten .....	13
<b>Teil II: Die Entstehung des Schuldverhältnisses .....</b>	<b>14</b>
§ 3 Die vereinbarte Entstehung .....	14
I. Vertragliche Einigung .....	15
1. Der Grundsatz der Vertragsfreiheit .....	15
a) Abschlussfreiheit, aber gewisse Verbote und Gebote ...	16
b) Inhalts- bzw. Gestaltungsfreiheit .....	17
c) Formfreiheit .....	17
aa) Die Nichtbeachtung einer Formvorschrift .....	18

bb) Die besondere gesetzliche Formvorschrift des § 311b . . . . .	19
(1) Übertragung eines Grundstücks . . . . .	19
(2) Übertragung des ganzen Vermögens . . . . .	21
(3) Übertragung des künftigen Erbes . . . . .	22
2. Kontrahierungszwang . . . . .	22
a) Der Kontrahierungszwang . . . . .	22
b) Der „diktierte Vertrag“ . . . . .	24
3. Vertragsschluss aus sozialtypischem Verhalten? . . . . .	24
<b>II. Die Einschränkung der Inhaltsfreiheit durch die AGB-Kontrolle . . . . .</b>	<b>26</b>
1. Einleitung . . . . .	27
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	27
3. AGB-Kontrolle im Prüfungsaufbau . . . . .	28
4. Auslegung von AGB/Kontrollmaßstab . . . . .	28
5. Anwendungsbereich . . . . .	29
6. Einbeziehung in den Vertrag . . . . .	29
7. Inhaltskontrolle . . . . .	30
8. Rechtsfolgen der AGB-Kontrolle . . . . .	32
<b>III. Einseitiger Akt als Entstehungsgrund . . . . .</b>	<b>32</b>
<b>IV. Vorvertragliche Schuldverhältnisse . . . . .</b>	<b>33</b>
1. Die historische und systematische Einordnung . . . . .	33
2. Die Entstehung eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses . .	35
a) Der Normalfall: § 311 Abs. 2 . . . . .	35
b) Die Erweiterung in § 311 Abs. 3. . . . .	37
3. Die Pflichten der Parteien des vorvertraglichen Schuldver- hältnisses und entstehende Ansprüche . . . . .	40
a) Die Pflichten aus dem vorvertraglichen Schuldverhältnis .	40
b) Die Rechtsfolgen und die Anspruchsprüfungen: §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 oder Abs. 3, 241 Abs. 2 . . . . .	41
<b>V. Gefälligkeiten . . . . .</b>	<b>43</b>
1. Kategorien . . . . .	43
2. Rechtsfolgen . . . . .	46
<b>§ 4 Gesetzliche Entstehung von Schuldverhältnissen . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>Teil III: Leistungspflichten im Schuldverhältnis . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>§ 5 Der Inhalt der Leistungspflichten . . . . .</b>	<b>48</b>
I. Der „Normalfall“ der Leistungspflichten . . . . .	48
1. Inhalt der Hauptleistungspflichten . . . . .	48
2. Inhalt der Nebenpflichten . . . . .	50
3. Inhalt der Pflichten nach § 241 Abs. 2 . . . . .	51

II.	Die Bestimmungen der Leistungspflicht in besonderen Fällen . . .	52
1.	Die Bestimmung der Leistungspflicht durch eine Vertragspartei oder einen Dritten, §§ 315–319 . . . . .	52
a)	Die Leistungsbestimmung durch eine der beiden Vertragsparteien, §§ 315, 316 . . . . .	53
b)	Die Leistungsbestimmung durch einen Dritten, §§ 317–319 . . . . .	55
2.	Besondere Gegenstände des Schuldverhältnisses . . . . .	57
a)	Stückschuld . . . . .	57
b)	Gattungsschuld . . . . .	57
aa)	Rechtliche Konsequenzen einer Gattungsschuld . . . . .	59
bb)	Die Konkretisierung, § 243 Abs. 2 . . . . .	60
	(1) Voraussetzungen . . . . .	61
	(2) Rechtsfolgen . . . . .	62
c)	Wahlschuld . . . . .	63
d)	Ersetzungsbefugnis . . . . .	65
e)	Geldschuld, Zinsschuld . . . . .	66
3.	Inbesondere: Die Vereinbarung einer Vertragsstrafe . . . . .	67
§ 6	<b>Die Bestimmungen der Modalitäten der Leistungspflichterbringung</b>	71
I.	Die Art der Leistungserbringung . . . . .	72
1.	Der Umfang der Leistung . . . . .	72
2.	Die Person des Leistenden . . . . .	73
3.	Die Art und Weise der Leistungserbringung nach Treu und Glauben gem. § 242. . . . .	76
a)	§ 242 bei der Art und Weise der Leistungserbringung . . . . .	77
b)	Der Einwand unzulässiger Rechtsausübung . . . . .	78
II.	Der Ort der Leistungserbringung . . . . .	80
III.	Die Zeit der Leistungserbringung . . . . .	83
1.	Allgemeine Regelung zur Zeit der Leistungserbringung . . . . .	83
2.	Unzulässige Vereinbarungen zur Zahlungsfrist . . . . .	84
3.	Die Möglichkeit der Zurückbehaltung der Leistung durch den Schuldner, §§ 273, 320. . . . .	86
a)	Das Zurückbehaltungsrecht nach § 273 . . . . .	86
aa)	Voraussetzungen . . . . .	87
bb)	Rechtswirkungen . . . . .	89
b)	Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages, § 320 . . . . .	90
aa)	Voraussetzungen . . . . .	90
bb)	Rechtswirkungen . . . . .	91
<b>Teil IV:</b>	<b>Störungen im Schuldverhältnis</b> . . . . .	93
§ 7	<b>Überblick und Zusammenhänge sowie gemeinsame Prinzipien</b> . . . . .	93
I.	Überblick. . . . .	94

1.	Struktur der verschiedenen Pflichtverletzungen . . . . .	94
a)	Verletzung von Leistungspflichten. . . . .	94
b)	Verletzung der Pflicht zur Rücksichtnahme nach § 241 Abs. 2 . . . . .	96
2.	Rechtsfolgen einer Pflichtverletzung. . . . .	96
a)	Der Schadensersatz gem. § 280 Abs. 1 . . . . .	97
b)	Das Schicksal des Leistungsanspruchs und des Gegenleistungsanspruchs. . . . .	98
c)	Weitere Rechtsfolgen. . . . .	99
d)	Die Störung und der Wegfall der Geschäftsgrundlage . . .	100
II.	Verantwortlichkeit . . . . .	101
1.	Haftung für ein eigenes Verschulden nach den §§ 276, 277 .	101
a)	Verschuldensfähigkeit . . . . .	101
b)	Verschulden: Vorsatz und Fahrlässigkeit . . . . .	102
c)	Abweichende Regelung zur Haftung für eigenes Verschulden . . . . .	104
d)	Verschärfung der Haftung . . . . .	106
2.	Haftung für fremdes Verschulden gem. § 278 . . . . .	107
a)	Voraussetzungen . . . . .	108
aa)	Schuldverhältnis . . . . .	108
bb)	Erfüllungsgehilfe oder gesetzlicher Vertreter. . . . .	109
cc)	Pflichtverletzung des Erfüllungsgehilfen bzw. gesetzlichen Vertreters . . . . .	111
dd)	Verschulden des Erfüllungsgehilfen bzw. gesetzlichen Vertreters . . . . .	112
b)	Rechtsfolge . . . . .	113
c)	Abgrenzung zu § 831 . . . . .	113
§ 8	Die Unmöglichkeit . . . . .	114
I.	Überblick. . . . .	115
II.	Voraussetzungen für die Leistungsstörung „Unmöglichkeit“ . . .	117
1.	Die Unmöglichkeit gem. § 275 Abs. 1 . . . . .	118
a)	Der Grundfall: Die Unmöglichkeit bei der Stückschuld . .	118
b)	Die Unmöglichkeit bei der Gattungsschuld . . . . .	121
c)	Die Unmöglichkeit bei besonderen Leistungsverpflichtungen . . . . .	123
d)	Die teilweise Unmöglichkeit . . . . .	124
e)	Die Fixschuld . . . . .	125
f)	Die „vorübergehende“ Unmöglichkeit. . . . .	127
2.	Die Unmöglichkeit gem. § 275 Abs. 2 und 3. . . . .	129
a)	Dogmatische Einordnung. . . . .	129
b)	§ 275 Abs. 2: Unmöglichkeit bei unverhältnismäßigem Aufwand . . . . .	130
aa)	Das grobe Missverhältnis. . . . .	130
bb)	Die Abgrenzung zu § 313 und der wirtschaftlichen Unmöglichkeit . . . . .	131

c) § 275 Abs. 3: Die Unzumutbarkeit bei persönlicher Leistungserbringung . . . . .	133
III. Rechtsfolge I: Im Hinblick auf die Leistungspflicht. . . . .	134
IV. Rechtsfolge II: Das Schicksal der Gegenleistungspflicht im Synallagma, §§ 275 Abs. 4, 326 . . . . .	135
1. Überblick: Die Situation im gegenseitigen Vertrag . . . . .	135
2. Grundsatz: Der Untergang der Gegenleistungspflicht gem. § 326 Abs. 1 Satz 1 . . . . .	136
a) Regelfall . . . . .	136
aa) Voraussetzung 1: Gegenseitiger Vertrag . . . . .	137
bb) Voraussetzung 2: Unmöglichkeit der Leistungspflicht nach § 275 . . . . .	137
b) Rechtsfolge: Befreiung von der Gegenleistungspflicht . . . . .	137
c) Besonderheit: Teilunmöglichkeit . . . . .	137
3. Ausnahmen . . . . .	138
a) Schuld des Gläubigers, § 326 Abs. 2 Satz 1, 1. Alt. . . . .	138
b) Der Annahmeverzug = Der Verzug des Gläubigers mit der Annahme, § 326 Abs. 2 Satz 1, 2. Alt. . . . .	140
c) Gläubiger verlangt Herausgabe des Ersatzes, § 326 Abs. 3 . . . . .	141
d) Preisgefahr schon übergegangen? . . . . .	142
4. Insbesondere: Die beiderseitige Unmöglichkeit – ein Fall des § 326 Abs. 2? . . . . .	143
V. Rechtsfolgen III: Sekundärleistungsansprüche, § 275 Abs. 4 i. V.m. §§ 280, 283–285, 311a und 326 . . . . .	146
1. Überblick . . . . .	146
2. Schadensersatz statt der Leistung bei anfänglicher Unmöglichkeit, § 311a Abs. 2 . . . . .	148
a) Voraussetzungen . . . . .	148
b) Rechtsfolgen . . . . .	149
3. Schadensersatz statt der Leistung bei nachträglicher Unmöglichkeit, §§ 280 Abs. 1 und 3, 283. . . . .	152
4. Aufwendungsersatzanspruch, §§ 280 Abs. 1 und 3, 283, 284 . . . . .	154
a) Voraussetzungen . . . . .	156
b) Rechtsfolge . . . . .	156
5. Anspruch auf das Surrogat, § 285 . . . . .	158
a) Voraussetzungen . . . . .	159
b) Rechtsfolge . . . . .	161
6. Zusätzliche Folgen bei gegenseitigen Verträgen im Hinblick auf die Gegenleistung . . . . .	162
a) Voraussetzungen . . . . .	163
b) Rechtsfolge . . . . .	164

§ 9 Die Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit . . . . .	165
I. Überblick. . . . .	165
II. Der Schuldnerverzug, §§ 280 Abs. 1 und 2, 286 . . . . .	168
1. Überblick und Ziel. . . . .	168
2. Voraussetzungen . . . . .	169
a) Bestehendes Schuldverhältnis . . . . .	170
b) Pflichtverletzung – hier: „Schuldnerverzug“ . . . . .	170
aa) Fälliger durchsetzbarer Anspruch . . . . .	170
bb) Nichtleistung trotz Möglichkeit . . . . .	172
cc) Mahnung . . . . .	173
(1) Voraussetzungen der Mahnung . . . . .	173
(2) Mahnung gegebenenfalls entbehrlich, § 286 Abs. 2? . . . . .	175
(3) Mahnung entbehrlich gem. § 286 Abs. 3? . . . . .	178
c) Vertretenmüssen des Schuldners . . . . .	180
3. Rechtsfolgen . . . . .	181
a) Ersatz des Verzögerungsschadens, §§ 280 Abs. 1 u. 2, 286 . . . . .	182
b) Verzugszinsen, § 288 . . . . .	184
c) Haftung für Zufall, § 287 . . . . .	185
III. Die Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit: Die Leistungsverzögerung . . . . .	186
1. Überblick und Ziel. . . . .	186
2. Schadensersatz statt der Leistung, §§ 280 Abs. 1 u. 3, 281. . . . .	187
a) Voraussetzungen . . . . .	187
aa) Bestehendes Schuldverhältnis . . . . .	187
bb) Pflichtverletzung: Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit . . . . .	188
cc) Erfolglose Bestimmung einer Frist zur Nacherfüllung . . . . .	189
(1) Voraussetzungen, § 281 Abs. 1 Satz 1. . . . .	190
(2) Nachfristsetzung gegebenenfalls entbehrlich? . . . . .	192
(a) Aufgrund vertraglicher Vereinbarungen . . . . .	192
(b) Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen. . . . .	192
(3) Abmahnung statt Nachfristsetzung, § 281 Abs. 3 . . . . .	194
(4) Ablauf der Frist ohne Leistung . . . . .	194
dd) Vertretenmüssen . . . . .	196
b) Rechtsfolgen: Nach Wahl des Gläubigers. . . . .	196
aa) Schadensersatz statt der Leistung . . . . .	196
bb) Gegebenenfalls: Aufwendungsersatzanspruch, § 284. . . . .	200
3. Rücktritt, § 323. . . . .	200
a) Voraussetzungen . . . . .	202
aa) Gegenseitiger Vertrag. . . . .	202
bb) Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit . . . . .	202
cc) Erfolglose Bestimmung der Nachfrist, § 323 . . . . .	204
(1) Leistungsaufforderung . . . . .	204

(2) Angemessene Nachfrist . . . . .	204
(3) Nachfristsetzung gegebenenfalls entbehrlich, § 323 Abs. 2?. . . . .	204
(4) Ablauf der Frist ohne Leistung . . . . .	206
(5) Nicht: Vertretenmüssen! Aber: Vertragstreue des Gläubigers. . . . .	207
dd) Rücktritt nicht ausgeschlossen . . . . .	207
b) Rechtsfolgen: Wahlrecht des Gläubigers; Teilrücktritt . . .	208
 § 10 Die Schlechtleistung . . . . .	210
I. Sonstige Verletzung der Hauptleistungspflicht . . . . .	211
1. In Verträgen mit einem eigenen Leistungsstörungsrecht . . . .	211
2. In Verträgen ohne ein eigenes Leistungsstörungsrecht . . . .	211
II. Verletzung von nichtleistungsbezogenen Nebenpflichten aus § 241 Abs. 2 . . . . .	212
1. Schadensersatz gem. §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 . . . . .	213
a) Schuldverhältnis . . . . .	213
b) Pflichtverletzung. . . . .	214
aa) Verletzung von Aufklärungspflichten. . . . .	214
bb) Verletzung von Leistungstreuepflichten . . . . .	215
cc) Verletzung von Schutzpflichten. . . . .	216
c) Vertretenmüssen . . . . .	217
d) Schaden . . . . .	218
e) Rechtsfolge: Schadensersatz gem. § 280 Abs. 1 . . . . .	218
2. Schadensersatz statt der Leistung, §§ 280 Abs. 1 u. Abs. 3, 282 . . . . .	218
3. Rücktritt, § 324. . . . .	220
 § 11 Der Gläubigerverzug . . . . .	221
I. Überblick und Struktur . . . . .	221
II. Voraussetzungen. . . . .	222
1. Erfüllbarer Anspruch . . . . .	223
2. Angebot des Schuldners . . . . .	224
a) Das tatsächliche Angebot, § 294. . . . .	224
b) Gegebenenfalls wörtliches Angebot, § 295. . . . .	225
c) Angebot gegebenenfalls entbehrlich, § 296 . . . . .	226
3. Schuldner leistungsfähig und leistungsbereit, § 297 . . . . .	227
4. Nichtannahme der Leistung durch den Gläubiger . . . . .	227
III. Rechtsfolgen . . . . .	228
1. Haftungsmilderung, § 300 Abs. 1 . . . . .	228
2. Übergang der Leistungsgefahr, § 300 Abs. 2 . . . . .	229
3. Aufwendungsersatzanspruch des Schuldners, § 304. . . . .	230
4. Sonstige Rechtsfolgen des Annahmeverzugs . . . . .	231



<b>§ 12 Die Störung und der Wegfall der Geschäftsgrundlage gem. § 313 . . .</b>	<b>231</b>
I. Überblick und Ziel . . . . .	232
II. Voraussetzungen. . . . .	233
1. Vertrag. . . . .	233
2. Anwendbarkeit des § 313 . . . . .	234
3. Störung der Geschäftsgrundlage . . . . .	235
a) „Geschäftsgrundlage“ . . . . .	235
b) „Störung“ . . . . .	236
aa) Entscheidende Änderung (§ 313 Abs. 1) oder anfängliches Fehlen (§ 313 Abs. 2) . . . . .	236
bb) Kein (derartiger) Vertragsschluss bei vorhersehbarer Änderung. . . . .	236
cc) Unzumutbarkeit des Festhaltens am unveränderten Vertrag . . . . .	237
III. Rechtsfolgen . . . . .	237
1. Primär: Anspruch auf Vertragsanpassung . . . . .	237
2. Subsidiär: Rücktritt bzw. Kündigung . . . . .	238
IV. Besondere Fallgruppen . . . . .	238
<b>Teil V: Erlöschen der Schuldverhältnisse . . . . .</b>	<b>240</b>
<b>§ 13 Die Erfüllung . . . . .</b>	<b>240</b>
I. Überblick und Rechtsnatur . . . . .	241
II. Voraussetzungen für das Erlöschen des Schuldverhältnisses durch Erfüllung . . . . .	242
1. Regelfall: Bewirken der geschuldeten Leistung, § 362 Abs. 1 . . . . .	242
2. Weitere Voraussetzungen erforderlich? Die Rechtsnatur der Erfüllung . . . . .	244
3. Besonderheit: Leistung durch oder Leistung an Dritte . . . . .	246
a) Leistung durch einen Dritten, § 267 . . . . .	246
b) Leistung an einen Dritten, § 362 Abs. 2 . . . . .	246
III. Rechtsfolgen . . . . .	247
1. Hinsichtlich der Schuld, § 362 Abs. 1 . . . . .	247
2. Pflichten des Gläubigers, §§ 368–371 . . . . .	248
3. Leistung bei mehreren Forderungen: Die Tilgungsbestimmung, § 366 . . . . .	249
IV. Leistung an Erfüllungs statt und Leistung erfüllungshalber . . . . .	252
1. Leistung an Erfüllungs statt, § 364 Abs. 1 . . . . .	252
2. Leistung erfüllungshalber, § 364 Abs. 2 . . . . .	253
3. Insbesondere: Die Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens . . . . .	254

§ 14 Die Aufrechnung .....	256
I. Überblick .....	257
II. Voraussetzungen für das Erlöschen des Schuldverhältnisses durch Aufrechnung .....	258
1. Aufrechnungslage .....	258
a) Gegenseitigkeit der Forderungen .....	259
b) Gleichartigkeit der Forderungen .....	259
c) Durchsetzbarkeit der Gegenforderung .....	261
d) Erfüllbarkeit der Hauptforderung .....	262
2. Kein Ausschluss der Aufrechnung .....	262
a) Durch Vertrag .....	262
b) Durch Gesetz .....	263
aa) Hauptforderung aus Delikt, § 393 .....	263
bb) Hauptforderung unpfändbar, § 394 .....	264
cc) Hauptforderung beschlagnahmt, § 392 .....	264
3. Aufrechnungserklärung, § 388 .....	264
III. Rechtsfolgen: Die Wirkung der Aufrechnung, § 389 .....	265
§ 15 Der Rücktritt .....	266
I. Überblick .....	267
II. Voraussetzungen .....	267
1. Rücktrittsrecht .....	268
a) Vertraglich .....	268
b) Gesetzlich .....	269
2. Rücktrittserklärung .....	269
III. Rechtsfolgen .....	271
1. Im Hinblick auf die Leistungsansprüche .....	272
2. Die Rückabwicklung des Vertrages .....	272
a) Rückgabeansprüche, § 346 Abs. 1, 1. Alt .....	272
b) Wertersatzansprüche, § 346 Abs. 2 u. 3 .....	274
aa) Grundsatz, § 346 Abs. 2 .....	275
(1) Rückgewähr nach der Natur des Erlangten ausge- schlossen, § 346 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 .....	275
(2) Rückgewähr sonst unmöglich, § 346 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 u. 3 .....	275
(3) Berechnung des Wertersatzes, § 346 Abs. 2 Satz 2 .....	277
bb) Ausschluss des Wertersatzes, § 346 Abs. 3 .....	278
(1) Zeigen des Mangels erst bei Verarbeitung oder Umgestaltung, § 346 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 .....	279
(2) Verantwortlichkeit des Gläubigers, § 346 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 .....	279
(3) Im Fall des gesetzlichen Rücktrittsrechts, § 346 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 .....	280

(4) Aber: Herausgabe der Bereicherung, § 346	
Abs. 3 Satz 2 . . . . .	282
c) Nutzungsersatzansprüche . . . . .	283
aa) Im Hinblick auf gezogene Nutzungen, § 346 Abs. 1,	
2. Alt. . . . .	283
bb) Im Hinblick auf nicht gezogene Nutzungen, § 347	
Abs. 1 . . . . .	283
d) Schadensersatzansprüche . . . . .	284
e) Verwendungsersatzansprüche . . . . .	285
<b>§ 16 Der Widerruf . . . . .</b>	<b>287</b>
I. Überblick . . . . .	288
II. Voraussetzungen, § 355 i. V. m. §§ 312 ff. . . . .	289
1. Widerrufsrecht, §§ 312 ff. . . . .	289
a) Allgemeiner Anwendungsbereich, § 312 . . . . .	289
aa) Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	289
bb) Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	289
cc) Bereichsausnahmen, § 312 Abs. 2 . . . . .	289
b) Besondere Vertriebsform . . . . .	290
aa) Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossener Ver-	
trag (AGV), § 312b. . . . .	290
bb) Fernabsatzvertrag, § 312c . . . . .	291
cc) Ausnahmen vom Widerrufsrecht, § 312g Abs. 2. . . . .	292
2. Widerrufserklärung, §§ 355 f. . . . .	292
a) Form . . . . .	292
b) Frist . . . . .	292
III. Rechtsfolgen, §§ 355, 357 f. . . . .	292
1. Rückgewähransprüche . . . . .	292
2. Wertersatzansprüche . . . . .	293
3. Weitere Ansprüche . . . . .	293
<b>§ 17 Sonstige Erlöschensgründe . . . . .</b>	<b>293</b>
I. Die Hinterlegung, §§ 372 ff. . . . .	294
II. Der Erlass und das negative Schuldanerkenntnis, § 397 . . . . .	295
III. Konfusion . . . . .	296
IV. Kündigung . . . . .	296
<b>Teil VI: Das Recht des Schadensersatzes . . . . .</b>	<b>297</b>
<b>§ 18 Grundlagen . . . . .</b>	<b>297</b>
I. Funktionen des Schadensersatzanspruchs . . . . .	297
II. Strukturen und Prinzipien des Schadensrechts . . . . .	299

1. Grundstruktur . . . . .	299
a) Der haftungsbegründende Tatbestand . . . . .	299
b) Der haftungsausfüllende Tatbestand . . . . .	300
2. Grundsatz der Totalreparation . . . . .	301
3. Prinzip der Naturalrestitution . . . . .	302
<b>§ 19 Die Verursachung des Schadens als Haftungsgrund . . . . .</b>	<b>303</b>
I. Der Kausalitätsbegriff . . . . .	303
1. Die Äquivalenztheorie . . . . .	303
2. Bedürfnis nach Veränderung: Erweiterungen und Einschränkungen . . . . .	304
II. Notwendige Einschränkungen der Verursachung . . . . .	305
1. Kriterien der objektiven Zurechnung . . . . .	305
a) Adäquanztheorie . . . . .	305
b) Schutzzweck der Norm . . . . .	307
aa) Verletzung einer vertraglichen Pflicht . . . . .	308
bb) Verletzung im Rahmen eines Delikts . . . . .	309
2. Überlegungen zu einer weiteren Einschränkung . . . . .	311
a) Rechtmäßiges Alternativverhalten . . . . .	312
b) Die Problematik der hypothetischen Kausalität . . . . .	313
c) Herausforderungsfälle . . . . .	316
<b>§ 20 Der ersatzfähige Schaden . . . . .</b>	<b>317</b>
I. Die personelle Reichweite: Ersatzberechtigte Personen . . . . .	318
II. Die sachliche Reichweite: Art und Umfang des Schadensersatzes . . . . .	318
1. Grundsatz: Naturalrestitution, § 249 Abs. 1 . . . . .	319
2. Ausnahmsweise: Entschädigung in Geld . . . . .	320
a) Bei Verletzung einer Person oder Beschädigung einer Sache – Wertersatz, § 249 Abs. 2 . . . . .	320
b) Der Anspruch auf Geldersatz nach § 250 und § 251 . . . . .	322
aa) Fristablauf gem. § 250 . . . . .	323
bb) Unmöglichkeit der Naturalrestitution, § 251 Abs. 1 . . . . .	323
cc) Unverhältnismäßigkeit, § 251 Abs. 2 . . . . .	324
3. Der Schadensbegriff – Umfang des Schadensersatzes . . . . .	325
a) Vermögensschäden . . . . .	325
b) Entgangener Gewinn, § 252 . . . . .	327
c) Vorteilsausgleichung . . . . .	328
d) Immaterielle Schäden, § 253 . . . . .	331
aa) Nichtvermögensschäden in Abgrenzung zu Vermögensschäden . . . . .	331
bb) Schmerzensgeld . . . . .	332
4. Problemfelder . . . . .	334
a) Verlust von Gebrauchsvorteilen . . . . .	334
b) Urlaub und Freizeit . . . . .	336

c) Ersatzfähigkeit von Vorsorgeaufwendungen . . . . .	337
d) Fehlgeschlagene Aufwendungen . . . . .	338
III. Das Mitverschulden, § 254 . . . . .	339
1. Voraussetzungen . . . . .	340
2. Insbesondere: Die Verantwortlichkeit für Dritte, § 254 Abs. 2 Satz 2 . . . . .	342
3. Rechtsfolgen . . . . .	343
<b>Teil VII: Dritte im Schuldverhältnis . . . . .</b>	<b>345</b>
<b>§ 21 Unterschiedliche Formen der Vertragserweiterungen bzw. Vertrags- änderungen . . . . .</b>	<b>345</b>
I. Der Vertrag zugunsten Dritter, §§ 328 ff. . . . .	346
1. Überblick . . . . .	346
2. Abgrenzungen . . . . .	348
3. Der echte Vertrag zugunsten Dritter, § 328. . . . .	351
a) Begrifflichkeiten: Die entstehenden Rechtsbeziehungen . .	351
b) Voraussetzungen . . . . .	354
c) Rechtsfolgen . . . . .	356
aa) Einwendungen und Einreden des Versprechenden . .	356
bb) Leistungsstörungen . . . . .	357
(1) Durch den Versprechensempfänger . . . . .	357
(2) Durch den Versprechenden . . . . .	358
(3) Durch den Dritten . . . . .	360
II. Der Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter . . . . .	360
1. Überblick . . . . .	361
2. Voraussetzungen . . . . .	363
a) Leistungsnähe . . . . .	364
b) Schutzpflicht bzw. Schutzinteresse des Gläubigers. . . . .	365
c) Erkennbarkeit der Vertragserweiterung für den Schuld- ner . . . . .	366
d) Schutzbedürftigkeit des begünstigten Dritten . . . . .	366
3. Rechtsfolge: Schadensersatzanspruch des Dritten . . . . .	367
III. Die Drittschadensliquidation . . . . .	368
1. Überblick . . . . .	368
2. Voraussetzungen und Fallgruppen . . . . .	369
a) Voraussetzungen . . . . .	369
b) Fallgruppen . . . . .	370
3. Rechtsfolgen . . . . .	371
IV. Wechsel des Vertragspartners . . . . .	372
1. Die Abtretung, §§ 398 bis 413 . . . . .	372
a) Überblick und Begrifflichkeiten . . . . .	372
b) Verfügungsgeschäft . . . . .	374

c)	Voraussetzungen . . . . .	375
aa)	Vertrag . . . . .	375
bb)	Bestehen einer Forderung beim Zedenten. . . . .	376
cc)	Übertragbarkeit der Forderung. . . . .	378
dd)	Bestimmbarkeit der Forderung . . . . .	379
d)	Rechtsfolgen. . . . .	380
aa)	Übergang der Forderung . . . . .	380
bb)	Schuldnerschutzbestimmungen . . . . .	382
(1)	Einwendungen des Schuldners, § 404 f. . . . .	382
(2)	Aufrechnung des Schuldners, § 406 . . . . .	384
(a)	Fallgruppe 1: Fortwirkung der alten Aufrechnungslage . . . . .	385
(b)	Fallgruppe 2: Fiktion bei neuer Aufrechnungslage . . . . .	386
(3)	Erfüllung durch den Schuldner, § 407. . . . .	386
e)	Typisches Anwendungsgebiet der Abtretung: Die Globalzession. . . . .	388
2.	Die Schuldübernahme, §§ 414 ff. . . . .	389
a)	Begriff und Abgrenzung. . . . .	389
b)	Voraussetzungen . . . . .	390
aa)	Vertrag zwischen Gläubiger und Neuschuldner, § 414. . . . .	391
bb)	Vertrag zwischen Altschuldner und Neuschuldner, § 415. . . . .	391
cc)	Übernahme einer Hypothekenschuld, § 416. . . . .	393
c)	Rechtsfolgen. . . . .	394
3.	Der Schuldbeitritt . . . . .	395
<b>§ 22</b>	<b>Mehrheit von Gläubigern und Schuldern . . . . .</b>	<b>397</b>
I.	Auf Seiten des Gläubigers . . . . .	398
1.	Teilgläubigerschaft, § 420 . . . . .	398
2.	Gemeinschaftliche Gläubigerschaft . . . . .	399
a)	Bruchteilsgläubigerschaft . . . . .	400
b)	Bei unteilbaren Leistungen, § 432. . . . .	400
3.	Gesamtgläubigerschaft, §§ 428 ff. . . . .	401
II.	Auf Seiten des Schuldners . . . . .	404
1.	Teilschuldnerschaft, § 420 . . . . .	404
a)	Voraussetzungen . . . . .	404
b)	Rechtsfolgen. . . . .	405
2.	Gemeinschaftliche Schuldnerschaft . . . . .	405
3.	Gesamtschuldnerschaft, §§ 421 ff. . . . .	406
a)	Voraussetzungen . . . . .	407
aa)	Gesetzliche Entstehung . . . . .	407
bb)	Vertragliche Entstehung, gegebenenfalls nach der Auslegungsregel des § 421 . . . . .	408
(1)	Die geschriebenen Voraussetzungen des § 421. . . . .	409

	(2) Zusätzlich erforderlich: „Gleichstufigkeit“ . . . . .	410
b)	Rechtsfolgen. . . . .	412
aa)	Im Außenverhältnis. . . . .	412
	(1) Gesamtwirkende Tatsachen, §§ 422 bis 424 . . . . .	413
	(2) Einzelwirkende Tatsachen, § 425 . . . . .	415
bb)	Im Innenverhältnis . . . . .	416
	(1) Ausgleichsanspruch, § 426 . . . . .	416
	(2) Gestörte Gesamtschuld . . . . .	419
	(a) Vertragliche Privilegierung . . . . .	419
	(b) Gesetzliche Privilegierung. . . . .	421
<b>A.</b>	<b>Schemata</b> . . . . .	423
	Schema 1: Prüfungsreihenfolge zivilrechtlicher Anspruchsgrundlagen. . . . .	423
	Schema 2: Allgemeiner Anspruchsprüfungsaufbau. . . . .	423
	Schema 3: Grundschemata . . . . .	423
	Schema 3a: Schadensersatzansprüche . . . . .	423
	Schema 3b: Rücktritt. . . . .	424
	Schema 4: Schadensersatzanspruch wegen Verschulden bei Vertragsverhandlungen (c. i. c.) gem. §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 und/oder Abs. 3, 241 Abs. 2 . . . . .	424
	Schema 5: Der Untergang der Gegenleistungspflicht nach § 326 Abs. 1. . . . .	425
	Schema 6: Schadensersatz statt der Leistung bei anfänglicher Unmöglichkeit gem. § 311a Abs. 2. . . . .	425
	Schema 7: Schadensersatz statt der Leistung bei nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 283 . . . . .	426
	Schema 8: Aufwendungsersatz bei nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 283, 284 . . . . .	426
	Schema 9: Anspruch auf das Surrogat („stellvertretende commodum“) bei nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 285 . . . . .	426
	Schema 10: Rücktritt beim gegenseitigen Vertrag im Fall der Unmöglichkeit gem. §§ 326 Abs. 5, 323 . . . . .	427
	Schema 11: Anspruch auf Schadensersatz wegen Verzögerung der Leistung gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 2, 286. . . . .	427
	Schema 12: Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 281 Abs. 1 Satz 1 . . . . .	428

Schema 13: Rücktritt wegen Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit gem. § 323 . . . . .	429
Schema 14: Schadensersatz neben der Leistung wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Nebenpflicht gem. § 280 Abs. 1 . . . . .	429
Schema 15: Schadensersatz statt der Leistung bzw. Aufwendungsersatz wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Nebenpflicht gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 282 bzw. 284 . . . . .	430
Schema 16: Rücktritt wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Nebenpflicht gem. § 324 . . . . .	430
Schema 17: Gläubigerverzug, §§ 293 ff. . . . .	430
Schema 18: Störung bzw. Wegfall der Geschäftsgrundlage, § 313 . . . . .	431
Schema 19: Aufrechnung, §§ 387 ff. . . . .	431
Schema 20: Art und Umfang des Schadensersatzes, §§ 249 ff. . . . .	432
Schema 21: Echter Vertrag zugunsten Dritter, § 328 . . . . .	432
Schema 22: Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter . . . . .	432
Schema 23: Drittschadensliquidation . . . . .	433
Schema 24: Abtretung, §§ 398 ff. . . . .	433
Schema 25: Zurückbehaltungsrecht nach § 273 . . . . .	433
Schema 26: Einrede des nicht erfüllten Vertrages nach § 320 . . . . .	434
Schema 27: Widerruf beim gegenseitigen Vertrag, § 355 Abs. 1 i. V. m. § 312 ff. . . . .	434
<b>B. Definitionen . . . . .</b>	<b>436</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>447</b>